



Hannover, 14. Oktober 2021

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,
sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,
sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Schule,

bevor die Herbstferien beginnen, ist es an der Zeit, ein erstes Zwischenfazit zu ziehen. Insgesamt können wir von einem gelungenen Start in das neue Schuljahr sprechen. Das enge „Sicherheitsnetz“ aus Infektionsschutzmaßnahmen hat uns vor größeren Ausbrüchen in den niedersächsischen Schulen und auch vor massenhaften Quarantäneanweisungen bewahrt. Die erste Etappe auf dem Weg zurück zur Normalität haben wir damit erreicht: Wir konnten Präsenzunterricht für alle Schülerinnen und Schüler anbieten, Schulen sind nicht zu Hotspots geworden.

In einer nächsten Etappe wollen wir nun die Maßnahmen, die das Lernen in der Schule nach wie vor einschränken und erschweren, schrittweise zurückfahren. Dabei gilt es auch weiterhin gut abzuwegen, was möglich und verantwortbar erscheint. Schule muss ein sicherer Ort bleiben, der Präsenzunterricht für alle bleibt unsere oberste Prämisse. Dabei hinkt der vielzitierte Vergleich mit den Regelungen im Freizeitbereich: Schule ist und bleibt eine Pflichtveranstaltung, ob ich ins Kino, Fitnessstudio oder Restaurant gehe, entscheide ich dagegen selbst.

Es bleibt deshalb dabei, dass wir nach den Herbstferien mit Blick auf Reiserückkehrende und das Freizeitverhalten in den Ferien noch einmal sehr vorsichtig sein müssen. Wie bereits angekündigt wird deshalb in der Woche nach den Ferien täglich getestet und die MNB-Pflicht im Unterricht bleibt zunächst bestehen (Ausnahmen: Schülerinnen und Schüler Jahrgänge 1 und 2 dürfen ihre MNB am Sitzplatz abnehmen; geimpfte und genesene Personen sind weiterhin von der Testpflicht befreit).

Erfreulicherweise ermöglicht es uns das aktuelle Infektionsgeschehen aber, auch über Lockerungen im schulischen Bereich nachzudenken und die nächsten Schritte zu planen. Sollte sich die positive Tendenz nicht wieder umkehren, werden mit Inkrafttreten der neuen Landesverordnung am 10.11.2021 weitere Schuljahrgänge auf das Tragen einer Mund-

Nase-Bedeckung am Sitzplatz verzichten können. Hier schrittweise vorzugehen und dabei die Entwicklung der Infektionszahlen genau im Auge zu behalten, hat sich bewährt. Die genauen Informationen gehen Ihnen nach den Herbstferien rechtzeitig zu.

Für die weitere Entwicklung des Infektionsgeschehens wird auch weiterhin der Impffortschritt eine entscheidende Rolle spielen. Derzeit werden in vielen Landkreisen Impfaktionen durch Mobile Teams für Schülerinnen und Schüler, aber auch für bisher ungeimpfte Lehrkräfte, schulische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder Erziehungsberechtigte vorbereitet. Wie Sie als Schulen diese Aktionen unterstützen können, entnehmen Sie bitte dem beigefügten Schreiben des Sozial- und Kultusministeriums. Ich danke allen, die dazu beitragen, dass wir hier gemeinsam einen Schritt weiterkommen.

Ihnen allen gilt mein Dank dafür, dass Sie Ihre Schülerinnen und Schüler so gut darin unterstützen, wieder im Schulalltag anzukommen. Viele Schulen haben bereits begonnen, die Möglichkeiten des Aktionsprogramms „Startklar in die Zukunft“ zu nutzen, haben spannende Projekte vorbereitet und passgenaue Fördermaßnahmen eingeleitet. Mir ist sehr bewusst, dass auch die Umsetzung eines guten Programms für Mehraufwand bei Ihnen vor Ort sorgt. Ich bin mir aber sicher, Ihre Schülerinnen und Schüler werden es Ihnen danken! Die Berichte aus vielen Schulen zeigen schon jetzt sehr deutlich, dass mit dem Mehraufwand auch ein erkennbarer Mehrwert verbunden ist. Viele Schülerinnen und Schüler entdecken die Freude am Lernen wieder neu, Lehrkräfte lernen ihre Klassen von einer ganz anderen Seite kennen und so manche Schulgemeinschaft nutzt die Chance, alte Muster aufzubrechen und etwas Neues auszuprobieren. Ich freue mich sehr über diese Rückmeldungen und bin mir sicher, es werden weitere gute Beispiele folgen!

Ich wünsche Ihnen nun eine schöne ununterrichtsfreie Zeit, ein paar entspannte Tage und alles Gute! Haben Sie herzlichen Dank für Ihre engagierte Arbeit und bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Michael Tetzlaff".